

Kinder und Jugendliche wählen ihr Europa

14.05.2019 von Gerald Henseler



Sophie Baiert vom Kreisjugendring und Thomas Minnerop von der Jugend-Akademie bitten Kinder und Jugendliche an die Wahlurne. Am Freitag dürfen sie im Wort-Ort ihr Europa wählen. Foto: ohe

Bad Segeberg (ohe). Eine gute Woche, bevor die erwachsenen Bürger der Europäischen Union zum neunten Mal das Europäische Parlament wählen, dürfen Kinder und Jugendliche ihr Europa wählen. Das Jugendbüro, die Jugend-Akademie Segeberg, der Kreisjugendring Segeberg sowie die Stadt Bad Segeberg mit Stadtvertretung, dem Kinder- und Jugendbeirat sowie dem Wort-Ort laden alle Mädchen und Jungen im Alter unter 18 Jahren zur U18-Wahl ein. Bei der Aktion am Freitag, 17. Mai, im Stadtinfohaus Wort-Ort (Oldesloer Straße 20) darf jeder Minderjährige in der Zeit von 9 bis 18 Uhr seine Stimme für eine der 40 Parteien abgeben, die zur Europawahl antreten. Das bundesweite Wahlergebnis veröffentlichen die Veranstalter ab 22 Uhr am Wahltag online auf der Website www.u18.org. Im Rahmenprogramm möchten Thomas Minnerop von der Jugend-Akademie und Sophie Baiert vom Kreisjugendring auf positiven Seiten der Europäischen Gemeinschaft aufmerksam machen. „Wir zeigen, was uns Europa ganz konkret bringt“, sagt Sophie Baiert. Die Förderungen aus Brüssel ermöglichten unter anderem den Ausbau der Seepromenade in Bad Segeberg, den Bau des Wort-Orts, den mobilen Jugendraum sowie die Kinder-Lounge auf dem Jugendzeltplatz in Wittenborn. „Ich hoffe, dass sich viele Schüler zu uns auf den Weg machen“, sagt Thomas Minnerop. Die Kinder- und Jugendlichen erwartet ein informatives und unterhaltsames Programm rund um und für Europa. Dazu gehören Musik und Getränke ebenso wie ein Quiz. Mit der Aktion möchten die Veranstalter das Interesse von Kindern und Jugendlichen an der Politik stärken und sie dazu bringen, ihre Herzensthemen einzubringen. „Wir müssen den Kindern und Jugendlichen viel mehr Gehör schenken“, meint Thomas Minnerop. Die Bewegung Fridays for Future ist für ihn dafür ein Beweis.

Bundesweit können Kinder und Jugendliche in 1.076 Wahllokalen ihre Stimme abgeben. Bei der letzten U-18 Wahl im Jahr 2014 gab es nur 410 Wahllokale in Deutschland. Damals stimmten rund 37.000 Minderjährige ab. Der Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig-Holstein das Bad Segeberger Projekt.